



Prof. Dr. Dorothea Alewell

**Schwerpunktvorstellung im B.Sc. BWL
am 06.05.2026**

Tagesordnung

1. Organisatorische Hinweise

2. Vorstellung der Schwerpunkte

Wirtschaftsprüfung und Steuern (Prof. Dr. Ratzinger-Sakel)

Wirtschaftsinformatik (Dr. Schneidereit)

Management (Prof. Dr. Alewell)

Management im Gesundheitswesen (Prof. Dr. Stargardt)

Marketing (Prof. Dr. Clement)

Operations & Supply Chain Management (Prof. Dr. Neumann)

Finanzierung, Banken und Versicherung (Prof. Dr. Steinorth)

Angewandte Statistik & Data Science (Prof. Dr. Spindler/M. Lüdecke)

Organisatorische Hinweise

- 1. Beachten Sie den Anmeldezeitraum!**
Mo., 11.05., 09:00 Uhr - So., 17.05., 13:00 Uhr
- 2. Die Anmeldung erfolgt über STiNE analog zur Veranstaltungsanmeldung.**
- 3. Bitte wählen Sie mindestens 3 Schwerpunkt-Präferenzen!**
 - Die Vergabe von nur einer Präferenz erhöht nicht die Wahrscheinlichkeit, den Wunsch-Schwerpunkt zu erhalten, sondern leer auszugehen.
 - Die nächste Schwerpunktwahl findet erst in einem Jahr statt.

Übersicht 2. Studienphase B.Sc. BWL

5. Semester	Schwerpunkt- modul 1 (z. B. 4 SWS/6 ECTS)	Schwerpunkt- modul 2 (z. B. 4 SWS/6 ECTS)	Schwerpunkt- modul 3 (z. B. 4 SWS/6 ECTS)	Freies Wahlmodul 1 (z. B. 4 SWS/ 6 ECTS)	Freies Wahlmodul 2 (z. B. 4 SWS/ 6 ECTS)
6. Semester	Schwerpunkt- modul 4 (z. B. 4 SWS/6 ECTS)	Schwerpunkt- modul 5 (z. B. 4 SWS/6 ECTS)	Abschlussmodul: Bachelorarbeit (9 Wochen Bearbeitungszeit/12 ECTS)		Freies Wahlmodul 3 (z. B. 4 SWS/ 6 ECTS)

Wahlmöglichkeiten im Schwerpunkt

Es sind insgesamt 30 ECTS im Schwerpunkt zu erbringen.

- 6 ECTS davon werden im Rahmen des Seminars erbracht.
- Max. 12 ECTS dürfen aus anderen Schwerpunkten querangerechnet werden.
- Modulbeschreibungen und Aufzählungen der möglichen Queranrechnungen finden Sie im Modulhandbuch:

<https://www.bwl.uni-hamburg.de/studium/bachelor-studiengaenge/bachelor-of-science-bwl/bsc-bwl-modulhandbuch-version-i-veroeffentlichung.pdf>

Seminar im Schwerpunkt

Das Seminar ist ein **Pflichtmodul** innerhalb der Schwerpunkte.

- Die Anmeldephase für die Seminare liegt im vorangehenden Semester und wird über STiNE rechtzeitig angekündigt.
- Es wird i. d. R. empfohlen, das Seminar erst im 6. Semester zu belegen.
- Ein abgeschlossenes Seminar ist Zulassungsvoraussetzung für die Bachelorarbeit.
- Kick-Off-Termine sowie auch die Bearbeitungszeit der Hausarbeit innerhalb der Seminare liegen meist in der vorlesungsfreien Zeit vor dem Seminaresemester.

Wahlmöglichkeiten im freien Wahlbereich

Es sind insgesamt 18 ECTS im freien Wahlbereich zu erbringen.

- Wählbar sind Angebote aus der BWL, aus dem uniweiten freien Wahlbereich (Crossdisciplinary Learning) oder aus dem Sprachenzentrum.
- Veranstaltungen, die inhaltliche Überschneidungen mit den Pflichtmodulen des Bachelorstudiengangs BWL oder bereits absolvierten Wahl- und Wahlpflichtmodulen aufweisen, können nicht eingebracht werden.
- Für Sprachkurse gilt: Die Sprachen Englisch, Französisch, Spanisch und Italienisch können erst ab dem Niveau B1 eingebracht werden; alle anderen Fremdsprachen ab A1.

Regelungen der 2. Studienphase I

Modulprüfungen (auch im freien Wahlbereich und im Seminar) müssen innerhalb der Regelstudienzeit (= 6 Fachsemester) absolviert werden.

- Wiederholungsprüfungen sind noch innerhalb von zwei weiteren Semestern möglich.
- Die Bachelorarbeit fällt nicht unter diese Frist, sondern muss spätestens 4 Wochen nach Bestehen der letzten Modulprüfung angemeldet werden.

Regelungen der 2. Studienphase II

Einmal begonnene Wahl- und Wahlpflichtmodule müssen nicht abgeschlossen werden.

➤ Sie können stattdessen durch alternative Module ersetzt werden.

Die Noten aus dem freien Wahlbereich gehen nicht in die Gesamtnote mit ein.

➤ Vor der Zeugniserstellung können Sie entscheiden, ob die erzielten Noten ausgewiesen oder durch „bestanden“ ersetzt werden sollen.

Bei organisatorischen Fragen oder technischen Problemen wenden Sie sich gerne – während der Anmeldephase – an das Studienbüro BWL unter:

studienbuero.bwl@uni-hamburg.de

Sprechzeiten:

Dienstag 13:00-15:00 Uhr

Donnerstag 11:00-13:00 Uhr

Die Ticketvergabe beginnt und endet jeweils 15 Minuten früher.

Übersicht 2. Studienphase B.Sc. HWI

Besonderheit:
 Der Studiengang
 B.Sc. HWI sieht
keinen freien
 Wahlbereich vor.

5. Semester	<p>WP-Bereich 3 <i>(insg. 30 LP): Betriebswirtschaft- licher Schwerpunkt</i> <i>(z.B. Vorlesung)</i></p> <p><i>(4 SWS / 6 LP)</i></p>	<p>WP-Bereich 3 <i>(insg. 30 LP): Betriebswirtschaft- licher Schwerpunkt</i> <i>(z.B. Vorlesung)</i></p> <p><i>(4 SWS / 6 LP)</i></p>	<p>WP-Bereich 3 <i>(insg. 30 LP): Betriebswirtschaft- licher Schwerpunkt</i> <i>(z.B. Vorlesung)</i></p> <p><i>(4 SWS / 6 LP)</i></p>	<p>WP-Bereich 1 <i>(insg. 30 LP): Natur- und Ingenieur- wissenschaften</i></p> <p><i>(4 SWS/ 5 LP)</i></p>	<p>WP-Bereich 1 <i>(insg. 30 LP): Natur- und Ingenieur- wissenschaften</i></p> <p><i>(4 SWS/ 5 LP)</i></p>
6. Semester	<p>WP-Bereich 3 <i>(insg. 30 LP): Betriebswirtschaft- licher Schwerpunkt</i> <i>(z.B. Vorlesung)</i></p> <p><i>(4 SWS / 6 LP)</i></p>	<p>WP-Bereich 3 <i>(insg. 30 LP): Betriebswirtschaft- licher Schwerpunkt</i> <i>(z.B. Seminar)</i></p> <p><i>(2 SWS / 6 LP)</i></p>	<p>WP-Bereich 1 <i>(insg. 30 LP): Natur- und Ingenieur- wissenschaften</i></p> <p><i>(4 SWS/ 5 LP)</i></p>	<p>Bachelorarbeit</p> <p><i>(9 Wochen Bearbeitungszeit / 12 LP)</i></p>	

Zuständigkeiten – Studienbüro BWL

Bei inhaltlichen Fragen zur Gestaltung der zweiten Studienphase im BWL-Bereich, insbesondere zu den *Queranrechnungsmöglichkeiten* und zur *Anmeldung zu den Seminaren*, wenden Sie sich bitte an das Studienbüro BWL unter:

studienbuero.bwl@uni-hamburg.de

Sprechzeiten:

Dienstag 13:00-15:00 Uhr

Donnerstag 11:00-13:00 Uhr

Die Ticketvergabe beginnt und endet jeweils 15 Minuten früher.

Zuständigkeiten – Team HWI-Prüfungsamt und Verwaltung

Für die Anmeldung zur Bachelorarbeit (BWL- und ingenieurwissenschaftlicher Bereich) sowie für Fragen zum Stand Ihres Leistungskontos ist Herr **Carsten Voß** aus dem Team HWI-Prüfungsamt und Verwaltung Ihr Ansprechpartner.

pruefungsamthwi@haw-hamburg.de

Sprechzeiten:

Mo. + Di. + Do.: 09:00 - 12:30 Uhr

Mi.: 09:00 - 10:30 Uhr

Fr.: geschlossen

außerhalb der Bürosprechzeiten nur nach Vereinbarung oder per E-Mail

Ab dem **07.05.2026** sind die ausführlichen Folien zu den Regelungen der 2. Studienphase im Bereich **Prüfungen** auf der **HWI-Homepage** abrufbar:

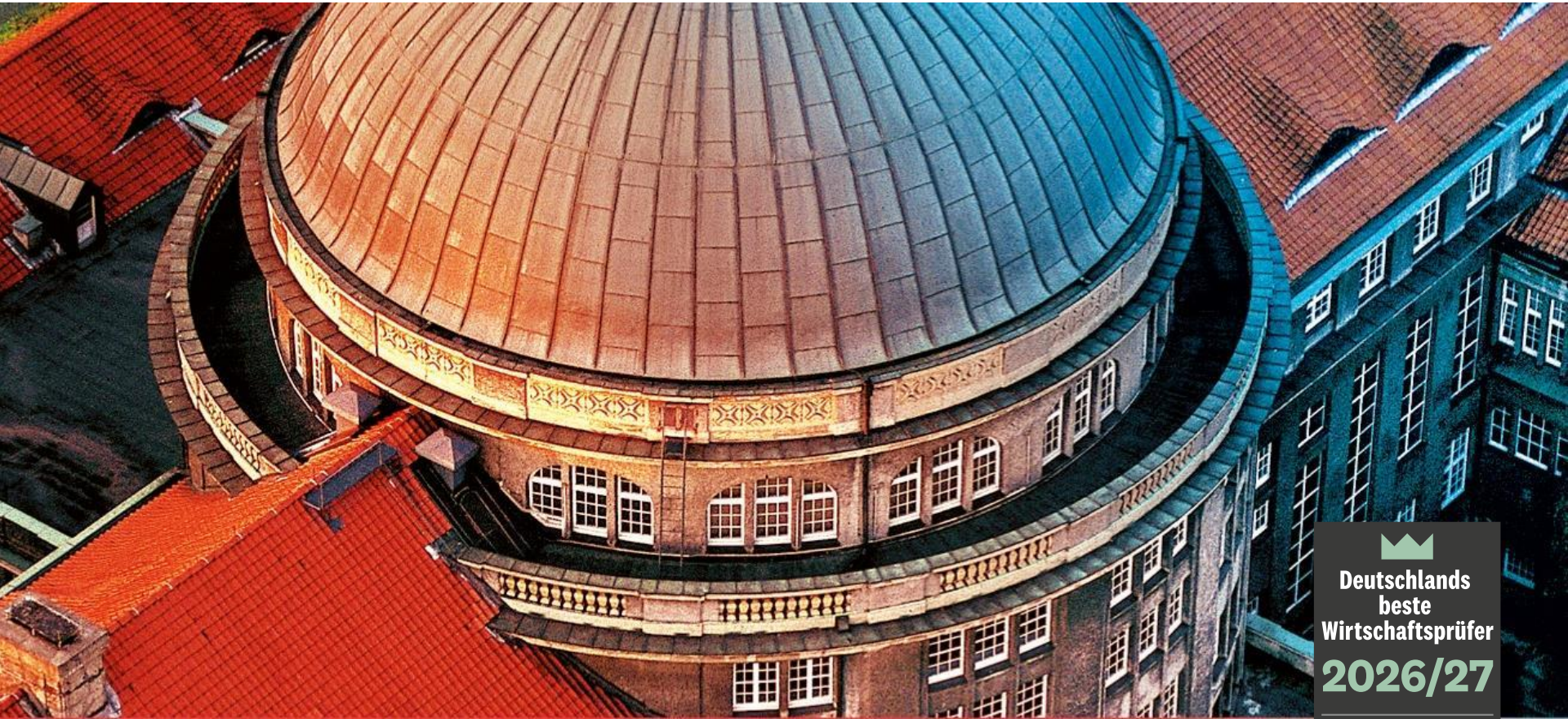
<https://www.hwi.uni-hamburg.de/studienorganisation/bachelor/downloadbereich.html>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG



Studienschwerpunkte im B.Sc. Betriebswirtschaftslehre - Wirtschaftsprüfung und Steuern


Deutschlands
beste
Wirtschaftsprüfer
2026/27

Top Hochschule

manager magazin

*Im Fach
Wirtschaftsprüfung*

[beste-wirtschaftspruefer.de](https://www.beste-wirtschaftspruefer.de)

Der Schwerpunkt stellt sich vor



Prof. Dr. Nicole V. S. Ratzinger-Sakel

Inhaberin der Professur für
Wirtschaftsprüfung und
Unternehmensrechnung



Prof. Dr. Dietmar Wellisch

Leiter des Instituts für
Betriebliche Altersversorgung
und Steuern



Prof. Dr. Yannik Gehrke

Inhaber der Professur für
Managerial Accounting
und Digitalisierung

Lehrbeauftragte im Schwerpunkt



Dr. Jan Fürwentsches

Partner Audit &
Assurance
Deloitte Deutschland
(Wirtschaftsprüfer)*



Dr. Vanessa Wagner

Managerin
RSM Ebner Stolz
(Steuerberaterin)*



Dr. Christian Kleen

Manager
RSM Ebner Stolz
(Steuerberater)*

** Lehrbeauftragte an der Professur für Wirtschaftsprüfung und Unternehmensrechnung*

Schwerpunkt Wirtschaftsprüfung und Steuern – Was wir Ihnen bieten

Breites fachliches Spektrum mit aktuellen Themen und Fragestellungen mit globaler Relevanz

BUSINESS
Wirecard fraud scandal: Who failed when and why?

COMPANIES
Nach dem Wirecard-Skandal: „Big Four“ investieren Milliarden in digitale Prüfungstechnik

GLOBALER STEUERREFORM
G20-Staaten wollen Steueroasen austrocknen

Corporate Governance Kodex zieht bei ESG nach

Finance & economics | A sequence of zeros
What happened to the artificial-intelligence revolution?
So far the technology has had almost no economic impact

Innovative Lehrformen zur Vermittlung von anwendungsorientierten Kompetenzen



Verknüpfung von **Theorie und Praxis** durch Praxisvorträge und Kooperationsveranstaltungen



Zielgerichtete Vorbereitung auf Ihre Abschlussarbeit sowie eine Karriere in Wirtschaft und Wissenschaft



Enge Betreuung durch die Lehrstühle des Schwerpunkts

Schwerpunkt Wirtschaftsprüfung und Steuern – Module des Schwerpunkts (vorläufig)

Wintersemester 2026/27	Sommersemester 2027
Bachelorseminar (Prof. Dr. Gehrke)	Bachelorseminar * (Prof. Dr. Wellisch)
Internationale Rechnungslegung und Grundlagen der Wirtschaftsprüfung (Prof. Dr. Ratzinger-Sakel)	Einführung in DATEV (Prof. Dr. Ratzinger-Sakel/Dr. Wagner/Dr. Kleen)
Steuerliche Gewinnermittlung und Steuerbilanzpolitik * (Prof. Dr. Wellisch/Dr. Wilckens)	Steuerliche Gewinnermittlung und Steuerbilanzpolitik * (Prof. Dr. Wellisch/Dr. Wilckens)
	Steuern und Bewertung (Prof. Dr. Ratzinger-Sakel/Dr. Heidecke)
	Bachelorarbeit (empfohlener Zeitpunkt)
<u>Anrechenbare Module:</u> Corporate Finance Enterprise Resource Planning	<u>Anrechenbare Module:</u> International Finance Derivative Financial Instruments Unternehmensrecht

* Die gekennzeichneten Module werden nur unter Vorbehalt einer Stellenbesetzung angeboten.

Schwerpunkt Wirtschaftsprüfung und Steuern – Wie funktioniert die Anmeldung?

	Vorgehensweise
Vorlesungen	Anmeldung im Zeitraum der regulären Anmeldephasen über STiNE. Weitere Infos auf der <u>Homepage des Studienbüros</u>
Seminare	Anmeldung innerhalb der gesonderten Anmeldephasen für Seminare über STiNE. Weitere Infos auf der <u>Homepage des Studienbüros</u>
Abschlussarbeiten	<p>An den Lehrstühlen von <i>Prof. Dr. Ratzinger-Sakel</i> und <i>Prof. Dr. Gehrke</i>: Bewerbung für Abschlussarbeiten innerhalb von festen Bewerbungsphasen. Die genauen Anmeldephasen sowie weiterführende Infos entnehmen Sie den Homepages der <u>Professur für Wirtschaftsprüfung und Unternehmensrechnung &</u> <u>Professur für Managerial Accounting und Digitalisierung</u></p> <p>Am Lehrstuhl von <i>Prof. Dr. Wellisch</i>: Anmeldung über das Ausfüllen einer Interessenbekundung auf der Homepage des <u>Instituts für</u> <u>Betriebliche Altersversorgung und Steuern</u></p>

Schwerpunkt Wirtschaftsprüfung und Steuern – Beispiele für Bachelorarbeitsthemen



Bachelorarbeiten aus dem Schwerpunkt Wirtschaftsprüfung und Steuern beschäftigen sich z. B. mit ...

- Entwicklungen in der Nachhaltigkeitsberichterstattung und ihrer Prüfung
- Bilanzierung von Spielerwerten im deutschen Profi-Fußball
- Künstliche Intelligenz in Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung
- Grenzen einer objektiven Leistungsbewertung in Unternehmen
- Potenziale/Herausforderungen der Digitalisierung in der Entscheidungsunterstützung
- Marginalisierung oder Empowerment? Der Einfluss der Digitalisierung auf die Rolle des Controllings
- Selbstanzeige im Steuerstrafverfahren
- Internationale Steuervermeidungsstrukturen
- ...

Schwerpunkt Wirtschaftsprüfung und Steuern

Noch Fragen?



Prof. Dr. Nicole V. S. Ratzinger-Sakel
 Professur für Wirtschaftsprüfung und
 Unternehmensrechnung
<https://www.bwl.uni-hamburg.de/wu/>

Prof. Dr. Dietmar Wellisch
 Professur für Betriebliche Altersvorsorge
<https://www.bwl.uni-hamburg.de/bav/>

Prof. Dr. Yannik Gehrke
 Professur für Managerial Accounting und Digitalisierung
<https://www.bwl.uni-hamburg.de/mad/>

Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik

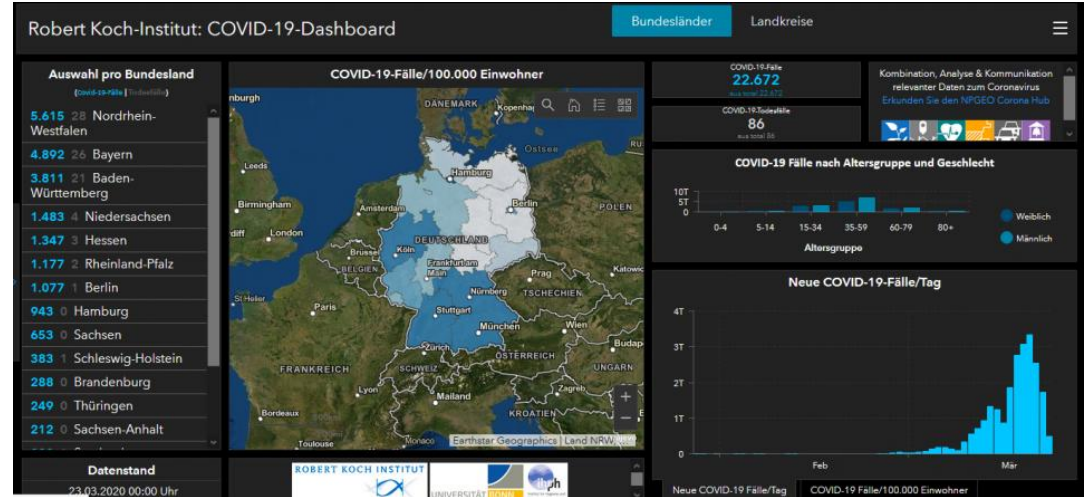
Prof. Dr. Markus Nüttgens

Hamburg Research Center for Information Systems (HARCIS)

Prof. Dr. Stefan Voß

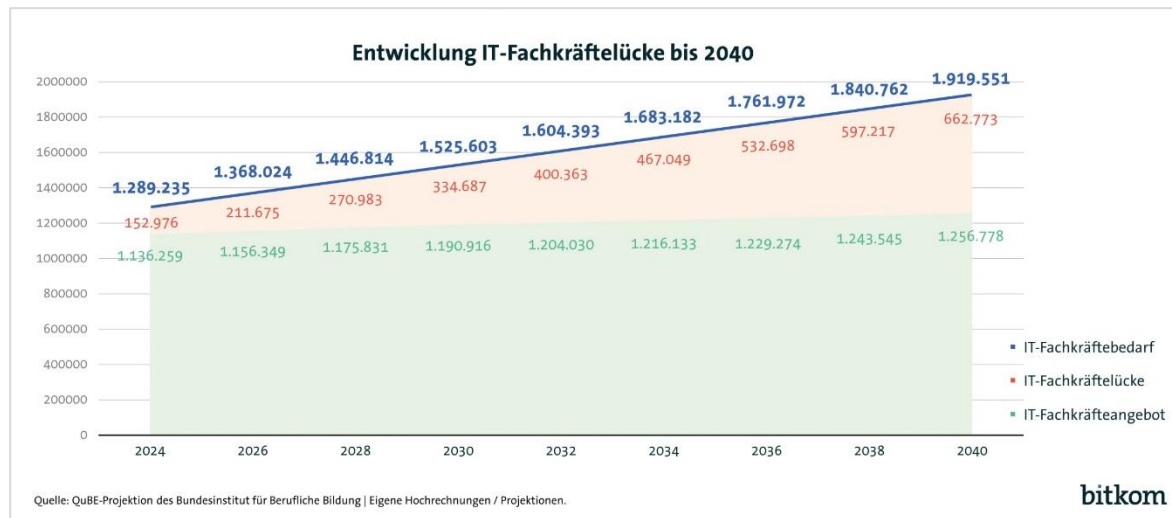
Institut für Wirtschaftsinformatik, Universität Hamburg (IWI)

Digitalisierung – Software is eating the world

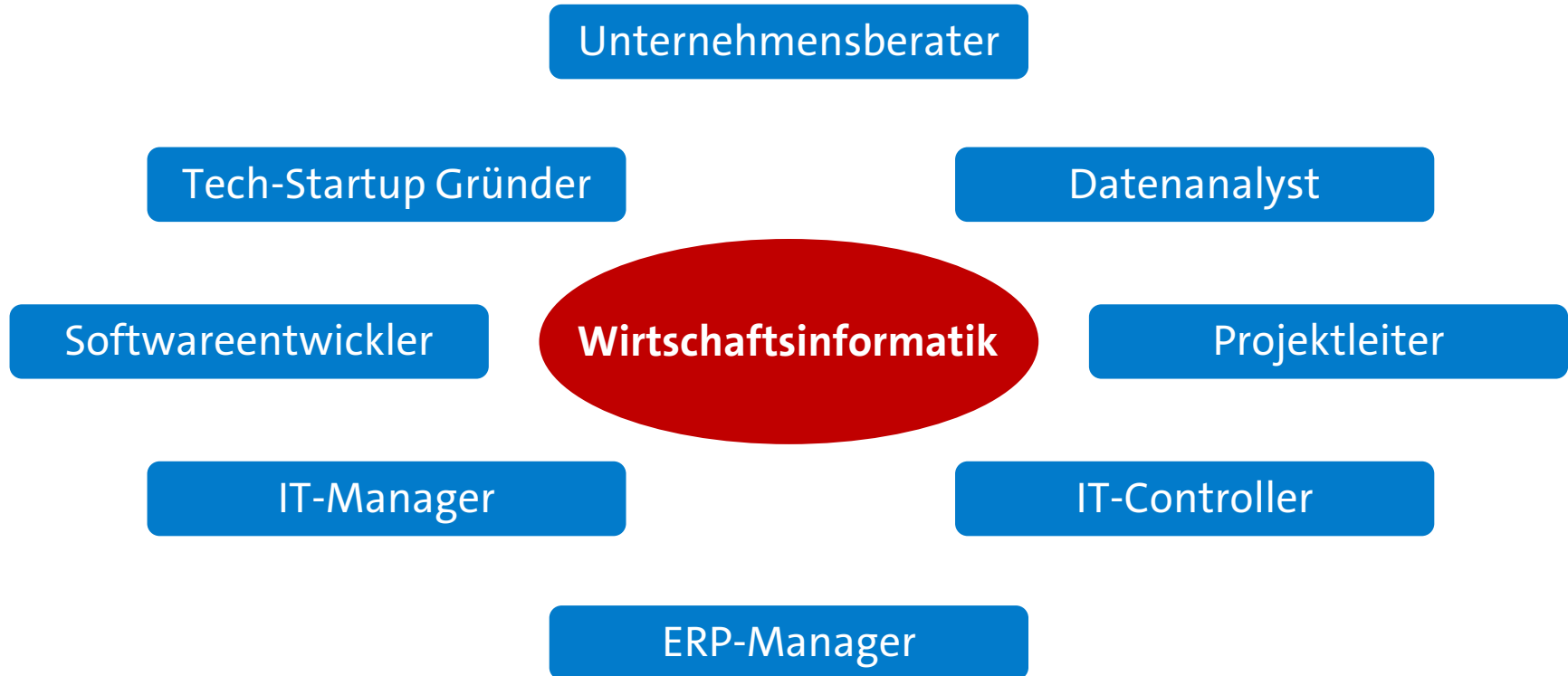


Die digitale Transformation braucht Wirtschaftsinformatiker*innen

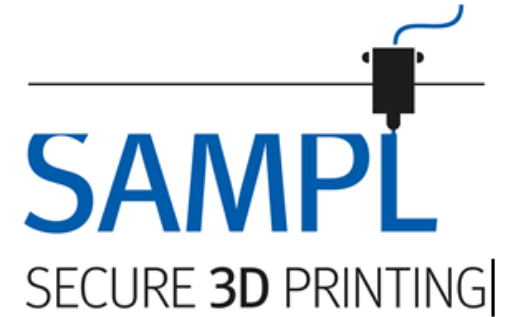
- Sie verfügen über das nötige Verständnis der Informatik und Wirtschaft und bilden die Brücke dieser Disziplinen.
- Sie denken ganzheitlich in Systemen zur Planung und Umsetzung der Digitalisierung.
- Sie verfolgen wirtschaftliche Ziele unter Beachtung gesellschaftlicher und gesetzlicher Rahmenbedingungen.



Entwicklung des Bedarfs an IT-Fachkräften bis 2040 (© bitkom.org)



SAMPL: Mit der Blockchain gegen Raubkopien



SAP

Proxeer: Processmining für SAP-Systeme

Digitalisierung des technischen Kundendienstes



smartTCS



Digitale Transformation / Digitaler Zwilling der Hafenlogistik

Distributionslogistiknetzwerke



KI-Einsatz zur Emissionsreduktion im Hamburger Hafen

Regelmäßige Lehrangebote im Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik

Modul	Kurzbeschreibung
Informationsmanagement (WiSe: 4 SWS Vorlesung inkl. Übung)	U. a. Analyse realer Organisationen, Prozesse und Systeme. Umgang mit Wissen und Informationen im Unternehmen.
Modellierung von Info.-systemen (SoSe: 4 SWS Vorlesung inkl. Übung)	U. a. Modellierung von Daten und Prozessen, UML, Prozess- und Enterprise Architecture Management.
E-Business (WiSe: 4 SWS Vorlesung inkl. Übung)	U. a. Webbasierte Geschäftsmodelle, Online-Shops und zugrunde liegende Systeme, E-Marketing.
Einf. i. d. objektorientierte Programmieren (SoSe: 4 SWS Vorlesung inkl. Übung)	U. a. Erwerb grundlegender Programmierkenntnisse (insb. Python). Erstellung erster Anwendungen.
IT-Entrepreneurship (SoSe: 4 SWS Vorlesung inkl. Übung)	U. a. Digitale Geschäftsmodelle, Entwicklung eigener Idee und fallstudienbasierte Erstellung eines Businessplans.
Seminar Wirtschaftsinformatik (jedes Semester: 2 SWS)	Selbstständige Erarbeitung einer Seminararbeit zu einem gewählten Thema in Kleingruppen.
Introduction to Scientific Research in IS (ggf. WiSe: 4 SWS Vorlesung inkl. Übung)	U. a. Prinzipien wissenschaftlicher Forschung, Design und Methoden der Forschung zu IS, Ethik in der Forschung.

Weitere Regelungen im Schwerpunkt

- Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik:
 - umfasst 30 LP (= 5 Module)
 - Pflicht: Seminar Wirtschaftsinformatik
 - Queranrechnung anderer Schwerpunktmodule ist möglich:
 - max. 12 LP
 - kein Seminar
 - alle anderen Module aus allen anderen Schwerpunkten sind wählbar

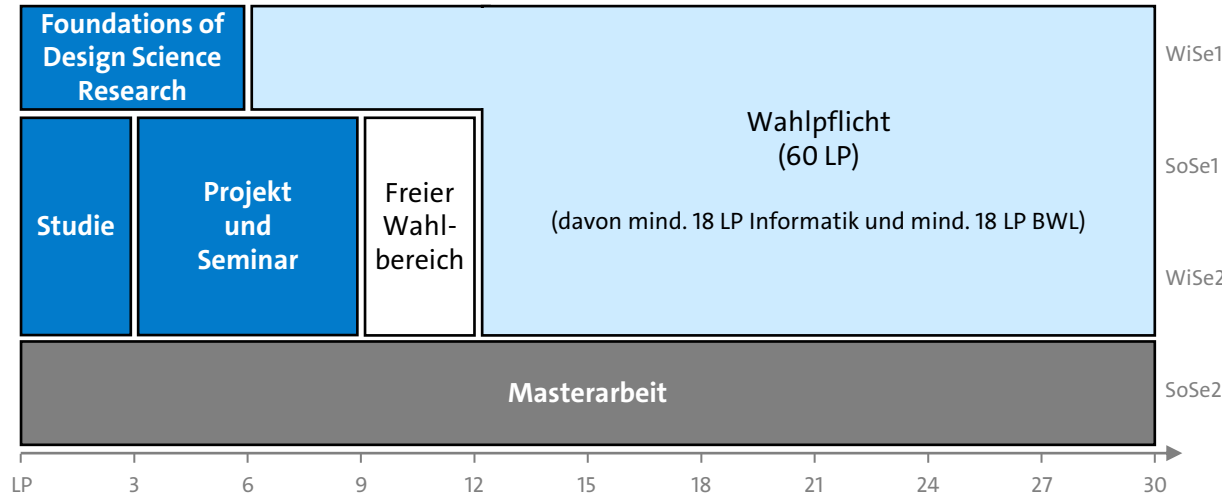
 - Seminar Wirtschaftsinformatik:
 - im WiSe bei Prof. Nüttgens (während der gesamten Vorlesungszeit)
 - im SoSe bei Prof. Voß (Beginn bereits im Februar, Abschluss im Mai/Juni)
- ⇒ In beiden Fällen kann die Abschlussarbeit im Sommersemester geschrieben werden.

Abschlussarbeiten

- viele diverse Themengebiete für Abschlussarbeiten (oft mit Praxisbezug), z.B.:
 - Airline & Airport Management
 - Business Analytics & Business Intelligence
 - Cloud Computing
 - Digitale Transformation
 - Geschäftsprozessmanagement
 - Informationssysteme für Hafenwirtschaft, Logistik und Verkehr
 - IT-Entrepreneurship
 - IT-Gebrauchstauglichkeit & Produktivität
 - Maschinelles Lernen und Künstliche Intelligenz
 - Mobile Anwendungen & Apps
- Bearbeitungsbeginn jederzeit.

Wie weiter nach dem Bachelor?

- Masterstudium BWL mit Schwerpunkt Business Analytics (in englisch):
 - Statistische und mathematische Grundlagen für die Datenanalyse in Unternehmen unter Einsatz von speziellen Informationssystemen (z.B. KI-Tools)
 - Themengebiete sind u.a.: Artificial Intelligence, Deep Learning, Statistical Programming
- Masterstudium Wirtschaftsinformatik:



Voraussetzung:
30 LP Informatik/
Wirtschaftsinformatik
⇒ sinnvoll: Beratung
bei Dr. Schneiderei
vor dem 5. Semester

Gerne wenden Sie sich mit Fragen an:

- www.bwl.uni-hamburg.de/iwi/studium.html
⇒ Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik im BWL-Bachelor
- gabriele.schneiderei@uni-hamburg.de



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

UNIVERSITY OF HAMBURG
BUSINESS SCHOOL

Schwerpunkt Management Bachelor



Prof. Dr. Dorothea Alewell
Schwerpunkts Management
Schwerpunktsprecherin

(Stand: Mai 2026)

Im Schwerpunkt Management wird die Lehre von mehreren Professuren mit ihren Teams und Personen angeboten

Management

Personalwirtschaft



Prof. Dr.
Dorothea Alewell

Strategisches Management



Prof. Dr.
Nicola Berg

Dialogmarketing



Prof. Dr.
Kay Peters

Inf. Systems and Digital Innovation



Prof. Dr.
Jan Recker

Wirtschaftsrecht



Dr.
Fabian Jungk

Wir beschäftigen uns mit aktuellen und spannenden Managementthemen

Forschungs- und Lehrschwerpunkte

Management

<p>Personalwirtschaft Prof. Dr. Dorothea Alewell</p> 	<p>Strategisches Management Prof. Dr. Nicola Berg</p> 	<p>Inf. Systems and Digital Innovation Prof. Dr. Jan Recker</p> 
<ul style="list-style-type: none">▪ Strategisches Personalmanagement▪ Personalplanung▪ Geschlechterstereotype und Personalpolitik▪ Sozialökonomische Analyse des Arbeitsrechts	<p>Internationales Management:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Internationalisierung Multinationaler Unternehmen▪ Menschenrechte▪ ökologische Nachhaltigkeit von Multinationalen Unternehmen in Globalen Wertschöpfungsketten	<ul style="list-style-type: none">▪ Digitale Innovation, Transformation und Unternehmertum▪ Technologie-Design▪ Digitale Lösungen für nachhaltige Entwicklung

Der Schwerpunkt Management bietet neun Module und ein Seminar an

Im Schwerpunkt Management sind Module im Umfang von 30 LP zu absolvieren

Akronym	Modultitel	LP
BA-UFÜ 1	Internationales Management Prof. Dr. Nicola Berg, i.d.R. im WS	6 LP
BA-UFÜ 2	The Entrepreneurial Firm: Building & Managing Professional Organizations Prof. Dr. Kay Peters, i.d.R. im SoSe	6 LP
BA-UFÜ 3	Management der Personalressourcen: Personalplanung Prof. Dr. Dorothea Alewell, i.d.R. im WS	6 LP
BA-UFÜ 4	Europäisches und öffentliches Wirtschaftsrecht Dr. Fabian Jungk, i.d.R. im SoSe	6 LP
BA-UFÜ 5	Seminar Management von allen Lehrstühlen angeboten, i.d.R. jedes Semester	6 LP

Der Schwerpunkt Management bietet neun Module und ein Seminar an

Im Schwerpunkt Management sind Module im Umfang von 30 LP zu absolvieren

Akronym	Modultitel	LP
BA-UFÜ 6/7	Aktuelle Probleme des Managements A/B Wechselndes Angebot (auch Gastdozenten)	6 LP
BA-UFÜ 9	Einführung zu Digital Innovation Management Dr. Lucas Göbeler, i.d.R. im WiSe	6 LP
BA-UFÜ 10	Managing (with/my) Knowledge Prof. Dr. Dorothea Alewell, i.d.R. im SoSe	6 LP

Eine Queranrechnung von Modulen aus anderen Schwerpunktfächern ist möglich

Es können Module im Umfang von max. 12 LP angerechnet werden

Akronym	es können alle Module (außer den Seminaren) aus folgenden Schwerpunktfächern für den Schwerpunkt Management querangerechnet werden
BA-FBI	Finanzierung, Banken und Versicherung
BA-MIG	Management im Gesundheitswesen
BA-MARKET	Marketing
BA-OSCM	Operations & Supply Chain Management
BA-STAT	Angewandte Statistik & Data Science
BA-WI	Wirtschaftsinformatik
BA-WPSTEU	Wirtschaftsprüfung und Steuern
	Einzelmodul Introduction to Industrial/Organizational Psychology (Fakultät Psychologie und Bewegungswissenschaft)

Im WiSe 2026/27 wird voraussichtlich angeboten:

- Vorlesung Personalplanung, Prof. Dr. Dorothea Alewell (Di 9-12)
- Vorlesung: Introduction to Digital Innovation Management, Dr. Lucas Göbeler (Do., 08:00-12:00)
- Zwei Seminare: von PD Dr. Tobias Effertz und Prof. Dr. Nicola Berg

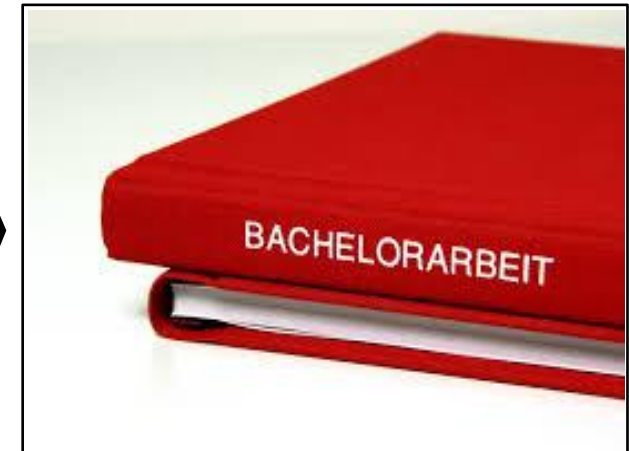
Im SoSe 2027 wird voraussichtlich angeboten:

- Vorlesung: Internationales Management, Prof. Nicola Berg
- Vorlesung The Entrepreneurial Firm: Building & Managing Professional Organizations, Prof. Kay Peters
- Vorlesung: Europäisches und Öffentliches Wirtschaftsrecht; Dr. Junkg
- Introduction to Industrial/Organizational Psychology, Fakultät Psychologie und Bewegungswissenschaft
- Zwei Seminare: von PD Dr. Tobias Effertz und Prof. Dr. Jan Recker

Alle Professuren des Schwerpunkts Management betreuen Bachelorarbeiten

Bachelorarbeiten im Schwerpunkt Management

- Jede Professur betreut Bachelorarbeiten.
- Die Bachelorarbeit schreiben Sie in der Regel an der Professur, an der Sie Ihr Seminar belegt haben. Dort wird auch besprochen, wie die themenvergabe läuft.
- Die Themenvorschläge finden sich auf den Webseiten oder bekommen Sie von den Mitarbeitenden der jeweiligen Professur.
- Vorschläge eigener Themen von Studierenden sind möglich.
- Bei Interesse informieren Sie sich bitte rechtzeitig an den Lehrstühlen.



Bachelorarbeitsthemen im Schwerpunkt Management

Beispiele

- Der Einfluss von Führungskräften auf die Gesundheit von Mitarbeitern
- Coaching als Instrument der Personalentwicklung
- Herausforderungen der Rekrutierung von High Potentials für den Auslandseinsatz
- Strategien ausländischer Automobilhersteller in China und Indien
- Die Internationalisierung des FC Bayern München
- Beteiligung von Cosco am Hamburger Hafen. Unternehmenspolitische Chancen und Risiken
- Familienfreundliche Personalpolitik und ihr Beitrag zur Bewältigung des Fachkräftemangels
- Unterscheiden sich Führungsstile von Männern und Frauen?
- Earnings calls: A data source for AI-based language technology
- Domänenspezifische Sprachmodelle für Businessanwendungsfälle: Ein Überblick
- A critical analysis of digital innovation management in the field of urban development
- Digital entrepreneurship: digitally-enabled or -embodied new venture creation through entrepreneurial initiatives.





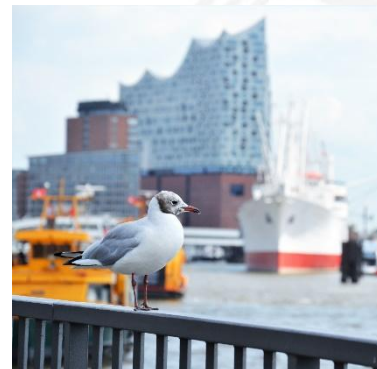
Willkommen im Schwerpunkt Management!

Wir freuen uns auf engagierte und
interessierte Studierende!



Vorstellung des Bachelorschwerpunktes

MANAGEMENT IM GESUNDHEITSWESEN (MIG)



Fakultät für Betriebswirtschaft
Universität Hamburg



Professor:innen

Schwerpunkt

Forschung

Lehre

HCHE

Kontakt



PROF. DR. JONAS SCHREYÖGG
Inhaber der Professur für
Management im Gesundheitswesen



PROF. DR. TOM STARGARDT
Inhaber der Professur für Health Care
Management



PROF. DR: CAROLIN BRINKMANN
Juniorprofessur für BWL,
insb. Management im
Gesundheitswesen



PROF. DR. MATHIAS KIFMANN
Inhaber der Professur für VWL, Ökonomik der
Gesundheit und der Sozialen Sicherung
Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Key Facts

- 6,2 Millionen Beschäftigte in Einrichtungen des Gesundheitswesens + Beschäftigte in assoziierten Bereichen (z. B. Wellness, Fitness etc.) -> ca. jede:r 8. Beschäftigte in Deutschland
- Wachsender Bereich (2021: +2,8 %, 2022: +0,5 %, 2023: +0,4 %, 2024: 1,7%)
- Jährliche Gesundheitsausgaben in Höhe von ca. 538 Mrd. Euro (ca. 12,4 % des BIP)
- Das Gesundheitswesen ist eine stetig wachsende Branche und einer der wirtschaftlich wichtigsten Sektoren mit zunehmendem Bedarf an spezifisch qualifizierten Manager:innen in allen Bereichen
- Beschäftigungsmöglichkeiten in Krankenhäusern, Pharmaindustrie, Versicherungen, Investment- und Strategieberatungen, Verbänden u. v. m.

Gegenstand & Ausrichtung des Schwerpunktes

- Betrachtung betriebswirtschaftlicher Problemstellungen im Gesundheitswesen (z. B. finanzielle Defizite durch unzureichende betriebswirtschaftliche Planung in Krankenhäusern)
- Lösung von Problemen in verschiedenen Organisationen des Gesundheitswesens
- Institutionelle Ausrichtung » Anwendung von Methoden aus vielen verschiedenen Bereichen der BWL (z. B. Controlling, Finanzierung, Marketing, Organisation etc.) und anderen Fächern (z. B. VWL und Medizin)



Professor:innen

Schwerpunkt

Forschung

Lehre

HCHE

Kontakt

- **Finanzierung des Gesundheitswesens**
Optimale Krankenversicherungsverträge; Finanzierung und Gestaltung sozialer Krankenversicherungssysteme
- **Ambulante und stationäre Versorgung**
Benchmarking und Performanzmessung in Organisationen des Gesundheitswesens; Vergütungssysteme für Krankenhäuser oder Ärzte und Ärztinnen; Strategisches Management in Krankenhäusern
- **Gesundheitsökonomische Evaluation**
Kosten-Wirksamkeit, Kosten-Nutzwert- und Kosten-Nutzen-Analyse – z.B. von Versorgungsprogrammen
- **Märkte für Arzneimittel**
Wettbewerb und Regulierung des Arzneimittelmarktes
- **Bevölkerungsgesundheit**
Gesundheit und Altern, Ökonomie psychischer Erkrankungen
- **Big Data & Digital Health**
Verfahren des maschinellen Lernens und der künstlichen Intelligenz, Digitalisierung im Gesundheitsmarkt, u.a. Telemedizin



Professor:innen

Schwerpunkt

Forschung

Lehre

HCHE

Kontakt

Modultitel	LP	Angebot
 Einführung in das Management im Gesundheitswesen	6 LP	Einmal im Jahr, i.d.R. jedes WS
 Versorgungsmanagement	6 LP	Einmal im Jahr, i.d.R. jedes SS
 Gesundheitsökonomie	6 LP	Einmal im Jahr, i.d.R. jedes WS
 Seminar Management im Gesundheitswesen	6 LP	i.d.R. jedes Semester
 Krankenhausbetriebslehre	6 LP	nach Ankündigung
 Aktuelle Probleme des Management im Gesundheitswesen		

- Es sind 30 LP, darunter das Seminar modul, im Schwerpunkt zu erbringen (Queranrechnungsmöglichkeit: max. 12 LP)
- Alle Module (außer Seminare) der anderen Schwerpunkte der Fakultät sind anrechenbar
- Alle Module (außer Seminare) sind für den Freien Wahlbereich im B.Sc. BWL und Studiengänge mit Kapazitätsverrechnung geöffnet
- Alle Module mit Vorlesung (3 SWS) und Übung (1 SWS) oder als Seminar (2 SWS)



Professor:innen

Schwerpunkt

Forschung

Lehre

HCHE

Kontakt



Seminare

- Aktuelle, relevante und wechselnde Fragestellungen zu Herausforderungen im Gesundheitswesen
- Auch Seminare in Kooperation mit Praxispartnern (u.a. Philips, Consulting)



Bachelorarbeit

- Regelmäßige Themenvorschläge für Bachelorarbeiten auf der Website, z. B.:
 - *Einfluss von Krankenhausprivatisierung auf die Personalfluktuation*
 - *Kosten und Nutzen der Krebsprävention in Deutschland*
 - *Einfluss von finanziellen Anreizen auf das Behandlungsverhalten von ambulanten Ärzten*
 - *Arzneimittelengpässe: Gründe und Lösungsmöglichkeiten*
- Auch eigene Vorschläge sind willkommen bzw. Praxiskooperationen möglich!



Interesse?

- Flexibler Beginn der Bachelorarbeit, keine Bewerbung notwendig
- Anfragen jederzeit per E-Mail



Professor:innen

Schwerpunkt

Forschung

Lehre

HCHE

Kontakt

Warum sollten Sie den Schwerpunkt „Management im Gesundheitswesen“ wählen?

- Vielseitige Tätigkeitsfelder und ausgezeichnete Berufschancen nach dem Studium
- Möglichkeit als Studentische Hilfskraft am Lehrstuhl in der wissenschaftlichen Forschung mitzuwirken
- Seminarplatz-/Bachelorarbeitsvergabe im gewünschten Semester

PHILIPS



McKinsey
& Company



Zahlreiche Kooperationen, auch in der Gesundheitsstadt & Metropolregion Hamburg

Industrie: Philips, Johnson & Johnson, AstraZeneca, Abbott etc.

Internationale Organisationen: OECD, WHO, Weltbank

Krankenhäusern: UKE, Albertinen, Asklepios und andere
Verbünde

Consulting: Roland Berger, McKinsey, BCG, OptiMedis AG, BQS
etc.

Verbände & Ministerien: GKV Spitzenverband, Deutsche
Krankenhausgesellschaft, Bundesministerium für Gesundheit etc.

Krankenversicherungen: Techniker, Barmer, AOKen, Axa etc.

Und nach dem Bachelor?

M.Sc. Health Economics & Health Care Management

- Gemeinsamer Studiengang der Fakultäten BWL und WiSo in Kooperation mit dem HCHE und dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
- Hervorragende Qualifizierung für Fach- und Führungsaufgaben im Gesundheitswesen und in der wissenschaftlichen Forschung
- Tiefgehende Methodenausbildung und die Möglichkeit zur individuellen Schwerpunktsetzung



Schwerpunkt „Management im Gesundheitswesen“ im M.Sc. Betriebswirtschaft

- Untersuchung von Organisationen des Gesundheitswesens und ihre aktuellen und künftigen Herausforderungen aus unterschiedlichen betriebs- und volkswirtschaftlichen Perspektiven
- Schwerpunktfach im Umfang von 24 LP
- Module wie z. B.: Krankenversicherungsmanagement, Health Economic Evaluation, Pharmabetriebslehre u. v. m.



Professor:innen

Schwerpunkt

Forschung

Lehre

HCHE

Kontakt



Mitwirken in der Wissenschaft?

Unser dynamisches und engagiertes Team sucht immer studentische und wissenschaftliche Hilfskräfte!



Besuchen Sie uns gern online...

www.hche.de

www.bwl.uni-hamburg.de/mig

www.bwl.uni-hamburg.de/hcm.html

www.wiso.uni-hamburg.de/fachbereich-sozoek/professuren/kifmann.html



...oder direkt vor Ort

4. & 5. Etage

Esplanade 36

20354 Hamburg



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

UNIVERSITY OF HAMBURG
BUSINESS SCHOOL



Schwerpunkt Marketing

Prof. Dr. Michel Clement

06.05.2026

**Business enterprise
has two –and only
two–basic functions:**

Innovation and Marketing

Peter Drucker



Das Institut für Marketing

Prof. Dr.
Karen Gedenk

Marketing &
Pricing

Prof. Dr.
Mark Heitmann

Marketing &
Customer Insight

Prof. Dr.
Kay Peters

Dialog Marketing



Prof. Dr.
Henrik Sattler

(Department Head
& Member of
Academic Senate)

Marketing &
Branding

Prof. Dr.
Michel Clement

Marketing & Media
(Vice Dean)

Das Institut für Marketing

Assistant Professors



Dr. Besarta Veseli



Dr. Leonard Rackowitz



Dr. Thomas Schreiner



Dr. Cord Otten

Lecturer



Dr. Claudia Höck

Alumni at:

U Tübingen, U Köln, WU
Wien, CBS, NEOMA,
U Groningen, Leuphana

Marketing @ UHH in internationaler Spitzenklasse

Spitzenforschung

Rank	University	Articles	Score	Country
1	Erasmus University	41	20,70	Netherlands
2	Tilburg University	32	15,80	Netherlands
3	Goethe University Frankfurt	19	9,06	Germany
4	University of Cologne	15	8,85	Germany
5	INSEAD	21	8,53	France
6	London Business School	20	7,87	England
7	WU Vienna	17	6,67	Austria
8	ESADE (Ramon Llull University)	15	6,45	Spain
9	City University of London	19	6,33	England
10	Bocconi University	16	5,92	Italy
11	University College London	11	5,75	England
12	Imperial College London	15	5,32	England
13	University of Mannheim	11	5,12	Germany
14	University of St. Gallen	11	4,73	Switzerland
15	Catholic University of Portugal	9	4,62	Portugal
16	University of Oxford	10	4,17	England
17	HEC Paris	10	3,82	France
18	University of Hamburg	8	3,45	Germany
19	University of Cambridge	10	3,25	England
20	Aalto University	6	3,22	Finland
21	ESSEC	8	3,17	France
22	Frankfurt School of Finance & Management	8	3,17	Germany
23	London School of Economics and Political Science	10	3,08	England
24	Vrije University	8	2,84	Netherlands
25	University of Groningen	8	2,78	Netherlands

Praxisnetzwerk



International führende MarTech Start Ups



Marketing @ UHH gestaltet die Zukunft – und arbeitet mit Ihnen!

The screenshot shows the FLS Summit website with a dark blue background. At the top left is the FLS logo. Navigation links include SUMMIT, ACADEMY, PODCAST, JOIN US, and LOGIN. A pink button on the top right says "Secure your ticket". Below the navigation is a text block: "Experience unvarnished insights and clear strategies from people who lead the way. They show you how real decisions are made and which paths really work. Our former speakers:". Below this is a grid of eight speaker portraits, each with a name and a title in a blue box.

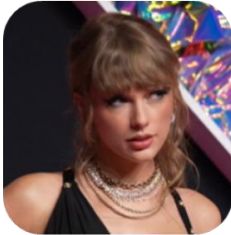
Portrait	Name	Title
	SIMON SQUIBB	Entrepreneur & Investor
	DR. MICHAEL OTTO	Entrepreneur & Philanthropist
	LUISA NEUBAUER	Climate activist & author
	FLORIAN HEINEMANN	Founding Partner Project A
	PHILLIP KLÖCKNER	Tech Analyst & Investor KKR
	KATRIN SUDER	Chairman of the Supervisory Board DHL Group
	RICHARD DAVID PRECHT	Bestselling author & philosopher
	MALTE KOSUB	CEO & Co-Founder Parloa

Marketing @ UHH – unsere Forschungsthemen

Social Media Management



Stars als Marke



Self Order Terminals



Influencer Marketing



Marketing mit Generative AI



Non Profit Marketing



Digitale Mediendienste



Cause Marketing & Corporate Social Responsibility



Unser Lehrangebot im Bachelor BWL

Thema	Typ (SWS)	Semester	Dozent
Empirische Wirtschaftsforschung	VL+Ü	WS	KG / MH
Marketing	VL+Ü	SS	MC / CH
Price Management	VL+Ü	SS	KG
Medienmanagement	VL+Ü	WS	MC
Grundlagen des CRM	VL+Ü	WS	KP
Handels- und Dienstleistungsmarketing	VL+Ü	WS	HS / CH
Unternehmensplanspiel	VL+Ü	WS / SS	HS
Seminare (u.a. Harvard Cases, Psychologische Theorien im Marketing, AI, International Marketing, Media etc.)	Seminar	WS / SS	Alle

....sowie umfassendes Angebot in Kooperation mit der von uns eingeworbenen Startup Factory

Unser Lehrangebot im Bachelor BWL

Thema	Typ (SWS)	Semester	Dozent
Aktuelle Probleme im Marketing I (u.a. Prof. Dr. Fabian Eggers – Entrepreneurial Marketing Menlo College)	VL 	WS / SS	Alle / Gäste
Aktuelle Probleme im Marketing II (u.a. Prof. Dr. Fabian Eggers – Digital Marketing Menlo College)	VL 	WS / SS	Alle / Gäste
Aktuelle Probleme der Unternehmensgründung I (u.a. Future Founders – hochschulübergreifend)	VL 	WS / SS	Alle / Gäste
Aktuelle Probleme der Unternehmensgründung II (Kursangebote im Bereich Deep-Tech & AI)	VL 	WS / SS	Alle / Gäste

Hinweise zur Lehre

- **Schwerpunkt:** 30 LP
- **Queranrechnungen möglich:**
 - Max. 12 LP
 - Alle Vorlesungen (keine Seminare) aus MiG, OSCM, STAT, UFÜ
- **Seminarplatzvergabe** zentral 1 x pro Semester
- **Social Skills:** Präsentationsworkshops, CV-Checks, Unternehmensbesuche, Pitchtrainings

Anmeldung Bachelorarbeit am Schwerpunkt

Vergabe von Bachelorarbeiten zentral 1 x pro Semester

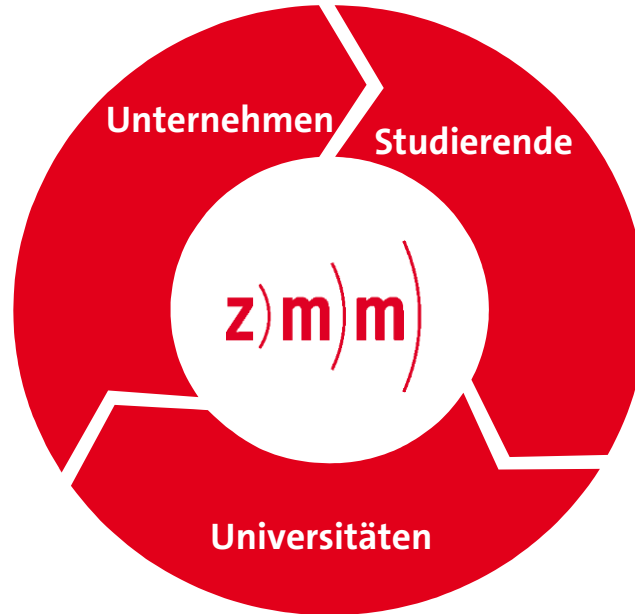
- Berücksichtigung von **Lehrstuhlpräferenzen**
- **Themenvereinbarung** mit dem Lehrstuhl
- Wintersemester bis August/September 2025, Sommersemester Anmeldung bis Februar 2026--> **Anmeldetermin aber flexibel im Semester** (nach Zuteilung im Nov./Mai)

Warum Marketing?

- Wir sind international ausgerichtet!
- Wir kümmern uns um Innovationen!
- Wir sind exzellent vernetzt und öffnen dieses Netzwerk für Sie!
- Wir bieten viele spannende Kurse!
- Wir gestalten – mit Ihnen zusammen...auch im ZMM!

Zentrum für Marketing und Medien (ZMM)

- Kennenlernen begabter Studierender und Absolvierender
- Forschungsk Kooperationen
- Networking mit anderen Unternehmen/Managern



- Kennlernen potentieller Arbeitgeber:innen
- Networking mit Mitstudierenden
- Kontakt zur Fakultät intensivieren

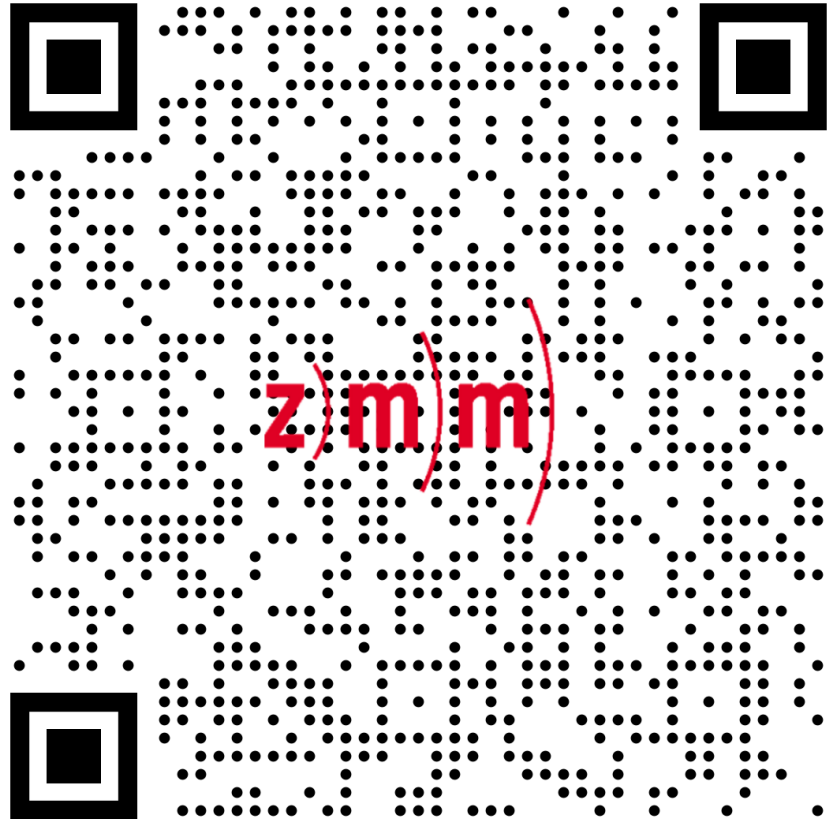
- Wissensaustausch mit Unternehmen und Studierenden
- Erhöhung der Forschungsqualität
- Erhöhung der Lehrqualität

In wenigen Klicks Mitglied werden

Link zur Anmeldung

[Student registration : ZMM :](#)
[University of Hamburg](#)
[\(uni-hamburg.de\)](#)

Bei Fragen und Anmerkungen, schreibt eine Mail
an:
zmm.bwl@uni-hamburg.de



Kontakt



Prof. Dr. Michel Clement

Institut für Marketing & Center TIME

Vice Dean der University of Hamburg Business School

Professor of Marketing & Media

Moorweidenstr. 18

D-20148 Hamburg

michel.clement@uni-hamburg.de



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Vorstellung des Bachelorschwerpunktes

Operations & Supply Chain Management

Sommersemester 2026

Schwerpunkt Operations & Supply Chain Management

Professor:innen im Schwerpunkt OSCM



Prof. Dr. M. Fliedner

Operations
Management

Prof. Dr. S. Neumann

Nachhaltige Logistik- und
Mobilitätssysteme

Prof. Dr. G. Voigt

Logistik und Supply Chain
Management

Prof. Dr. K. Haase

Logistik, Verkehr und Produktion

Prof. Dr. W. Brüggemann

Operations Research

Wissenschaftliche Mitarbeiter:innen in OSCM



Lina Schmidt



Laura Flinkert



Hannes Cordes



Asra Dia



Yagmur Gül



Dr. Julian Golak



Fiona Sauerbier



Simon Rienks



Victoria Riemer

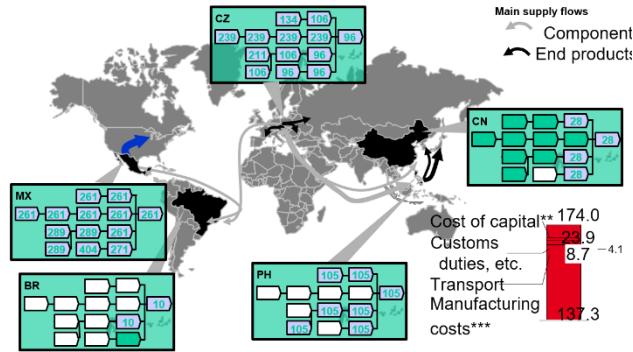


Dr. Tobias Vlcek



Lorenz Saathoff

Weltumspannende Produktions- und Logistiknetzwerke



ng fixed costs (included in "technology" category) and logistics costs (for parts and end products)

Abele et al., Global Production, Berlin Heidelberg (Springer), 2007, S. 178



https://www.konecranes.com/sites/default/files/gallery/agv_002.jpg

Innovative Konzepte der nachhaltigen Logistik und Mobilität



<https://www.internetworld.de/logistik/zukunftsvorstellungen-der-logistik-955208.html>



<https://aino.hamburg/s/moia-startet-in-hamburg/>

Module im Schwerpunkt OSCM

1. Einführungsmodule (Wahlpflicht: 2 aus 4 Modulen im WiSe*):

Operations Management

Vorl.: 2 SWS
 Üb.: 2 SWS
 6 ECTS

Operations Research

Vorl.: 2 SWS
 Üb.: 2 SWS
 6 ECTS

Supply Chain Management

Vorl.: 2 SWS
 Üb.: 2 SWS
 6 ECTS

Transport und Logistik

Vorl.: 2 SWS
 Üb.: 2 SWS
 6 ECTS

18
ECTS

2. Seminar (Pflichtmodul im SoSe – Möglichkeit der Bachelorarbeit gegeben):

Seminar 2 SWS / 6 ECTS

3. Wahlpflichtbereich (*alternativ*, je nach individueller Zielsetzung):

Zwei weitere Einführungsmodule aus 1.

zusammen:

Weiterführende Module im Schwerpunkt OSCM

12 ECTS

Module aus *anderen* Schwerpunkten

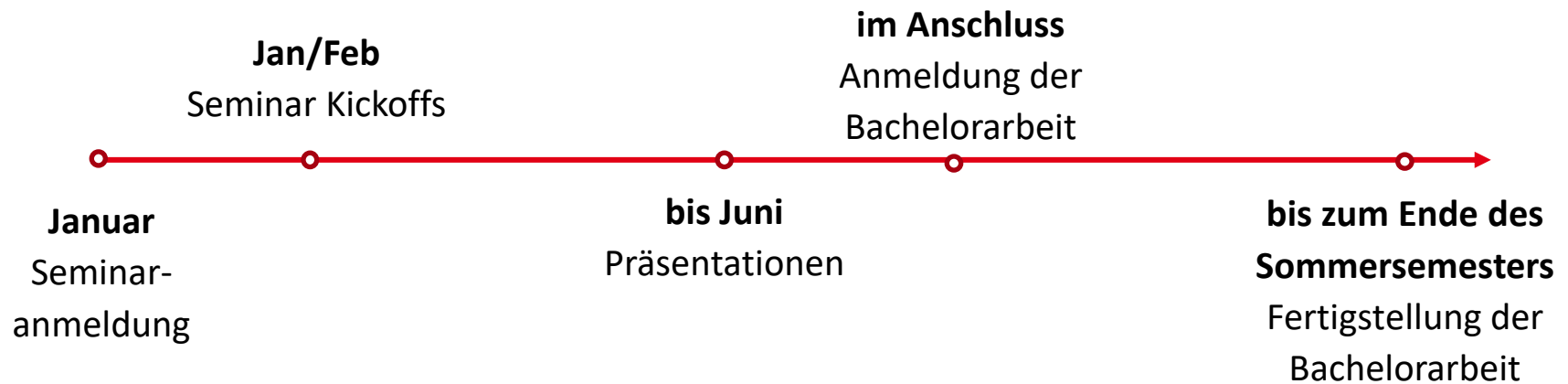
12 ECTS

12
ECTS

* Mindestens eins der Module OSCM 1-4 wird zusätzlich im SoSe angeboten. Die Ankündigung erfolgt zu Beginn der ersten Modulanmeldefrist für das vorhergehende WiSe auf unserer Webseite.

Seminar- und Abschlussarbeiten

- zentrale Anmeldung zu den Seminaren im Januar und Zuordnung
- Studierende erarbeiten in Gruppen oder alleine ab Ende des Wintersemesters bis zum Sommersemester ein Seminarthema
- im Anschluss kann die Anmeldung der Bachelorarbeit bei den Instituten des Schwerpunkts erfolgen (Plätze für Seminarteilnehmer sind garantiert)
- eigene Themenvorschläge und Zusammenarbeit mit Unternehmen sind möglich



Warum OSCM wählen?

Ausgezeichnete Berufschancen

Kenntnisse relevant in zahlreichen Industrien, wie z.B. E-Commerce, Logistikdienstleistungen, Automotive, Consulting, etc.

Intensive Betreuung

u.a. bei der Anfertigung von Seminar- und Bachelorarbeiten;
auch in Zusammenarbeit mit Praxispartnern möglich

Wissenschaftliche Methodik

Ausbildung erfolgt unter Berücksichtigung moderner quantitativer Verfahren der Entscheidungsunterstützung gemäß dem aktuellen Stand der Forschung

Direkter Anwendungsbezug

durch Vermittlung von Prozesswissen und Einbeziehung von Planungssoftware zur Entscheidungsunterstützung



<https://www.bwl.uni-hamburg.de/de/oscm>



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

FAKULTÄT
FÜR BETRIEBSWIRTSCHAFT



FINANCE, BANKING & INSURANCE

WINTER 2025/2026

WHY FBI?



Financial service industry is systemically important to the global economy



No successful corporation without capable finance and risk management department



Higher levels of financial literacy are linked to higher levels of wealth, better portfolio choices and more financial security in retirement

PROFESSORS



Prof. Dr. Petra Steinorth

Risk Management and
Insurance



Prof. Dr. Markus Nöth

Banking and Behavioral
Finance



Prof. Dr. Wolfgang Drobetz

Corporate Finance and
Portfolio Management



Prof. Dr. Hubert Dichtl

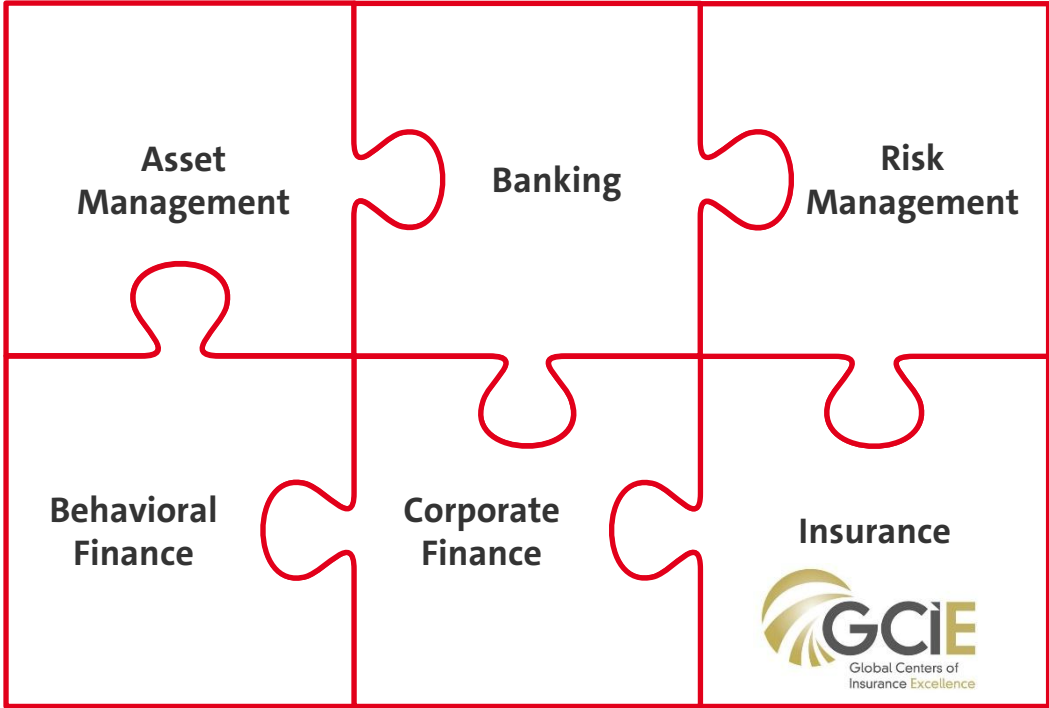
§17(1)-Professor



Prof. Dr. Wolfgang Bessler

Senior-Prof. Empirical
Capital Market Research

TOPICS



COURSES

Course	Instructor	Winter 2026/2027	Summer 2027
Corporate Finance	Drobetz	x	
Principles of Risk Management and Insurance	Steinorth	x	
Private Banking	Nöth	x	
International Finance	Drobetz		x
Personal Finance	Nöth		x
Derivatives	Dichtl		x
Seminar	All	x	x
Bachelor Thesis	All	x	x

You can add up to 12 LP from the clusters MIG, OSCM, STAT, WPSTEU



UHH FINANCE ALUMNI

More than one million people are working in the financial services sector in Germany



FINANCE ONLINE



PROFIL **STUDIUM** FORSCHUNG TEAM SERVICE KONTAKT

UHH → Fakultät BWL → Schwerpunkt Finance and Insurance → Studium

STUDIUM

Auf dieser Seite und den entsprechenden Unterseiten finden Sie sämtliche Informationen zum Schwerpunktstudium Finance & Insurance und den Lehrveranstaltungen der am Schwerpunkt beteiligten Lehrstühle und Professuren. Sie dient als Ihre zentrale Informationsquelle für alle Fragen rund um das Schwerpunktstudium Finance & Insurance. Neben den curricularen Informationen zu unseren Lehrveranstaltungen und Abschlussarbeiten finden Sie in unserer Service-Rubrik weitere Hilfestellungen. Wir empfehlen allen Studierenden des Schwerpunkts Finance & Insurance sich regelmäßig auf dieser Seite zu informieren. Darüber hinaus bietet die Finance|InfoMail einen weiteren Info-Service (siehe Banner rechts). Über diese Mailingliste erhalten Sie wichtige Informationen zu allgemeinen Neuerungen und aktuellen Themen im Schwerpunkt Finance & Insurance.

- Studium
- Lehrveranstaltungen
- Studienplanung
- Abschlussarbeiten
- Gastvorträge
- Klausurarchiv



Quicklinks



Universität Hamburg

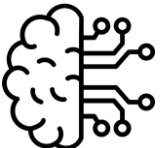
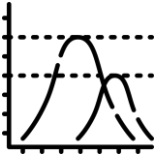
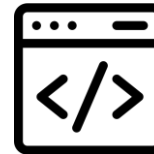
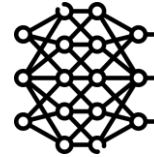
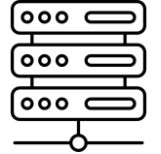
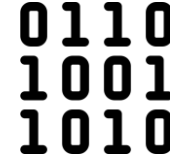
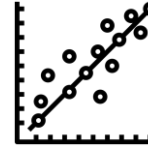
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Schwerpunktvorstellung

Angewandte Statistik & Data Science

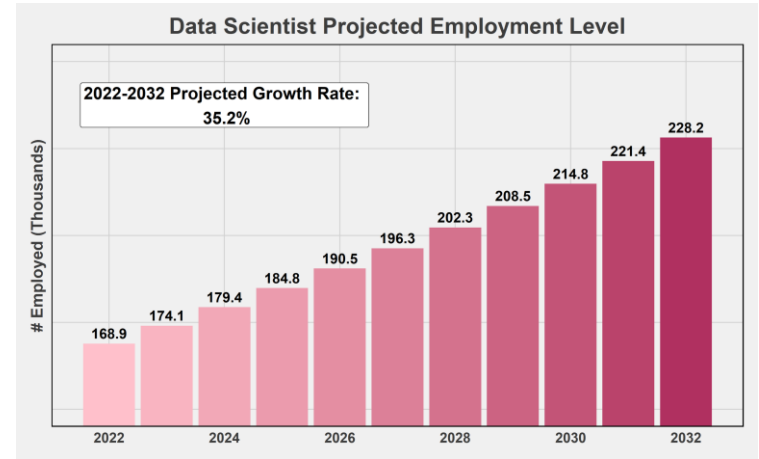
Prof. Dr. Martin Spindler, Max Lüdecke

06.05.2026



Was ist Data Science?

- Data Science befasst sich mit der Extraktion von Wissen und Erkenntnissen aus strukturierten und unstrukturierten Daten
- Es kombiniert Techniken aus Statistik, Informatik und BWL, um Muster zu erkennen und Modelle zu erstellen, die Unternehmen bei der Entscheidungsfindung unterstützen
- Data Scientists arbeiten interdisziplinär und verbinden Fach- mit Anwendungswissen um aus Daten Wert zu schöpfen



Quelle: Bureau of Labor Statistics (USA)

Data Science findet Anwendung...

...im Marketing

Get 10% back in Travel Credits

Book now! Valid until 12 February 2023.

Hi Daniel,

Planning on travelling soon? Get 10% back (up to NZD 170) in Travel Credits on your next booking. You can use Travel Credits for future stays at thousands of properties worldwide.

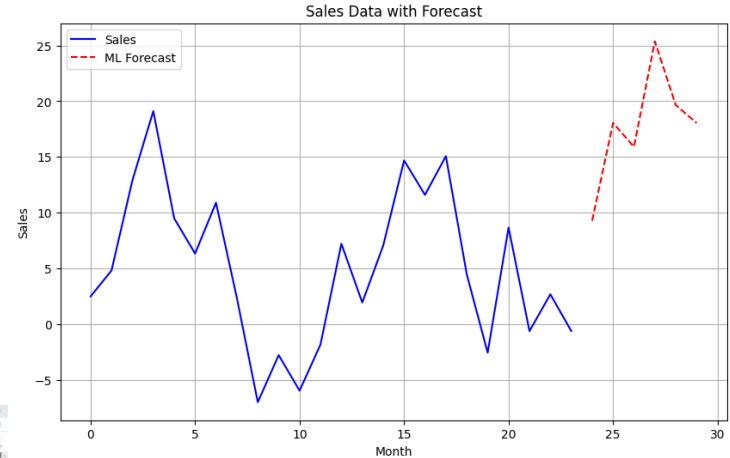
Happy travels!

Your promo code
MRMW4WB217

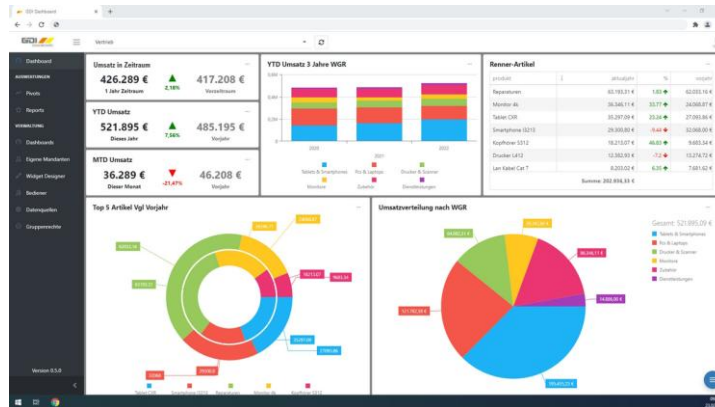
Use the button below to activate your code. You can also enter it when paying for your booking.

Activate code

...in Finanzen und Controlling



...in der Unternehmensführung



Der Schwerpunkt

Veranstaltung	Professur
Einführung in die Kausale Inferenz und Digital Causality Lab	Spindler
Einführung in das Quantitative Risikomanagement	Merz
Introduction to Data Science	Lauscher
Predictive Analytics	Merz
Regressionsanalyse	Merz
Ausgewählte Themen	wechselnd
Seminar	wechselnd

Seminarthemen (z.B.): Maschinelles Lernen, Industrial Data Science, Kausalität, LLMs

Ausgewählte Themen (z.B.): Conversational AI, Sichere Künstliche Intelligenz

Beteiligte Lehrstühle



Prof. Dr. Anne Lauscher
Professur für Data Science



Prof. Dr. Michael Merz
Professur für Mathematik
und Statistik



Prof. Dr. Martin Spindler
Professur für Statistik

Warum Angewandte Statistik und Data Science?

Analytics And Data Science

Data Scientist: The Sexiest Job of the 21st Century

Meet the people who can coax treasure out of messy, unstructured data. by Thomas H. Davenport and DJ Patil

From the Magazine (October 2012)

Quelle: Harvard Business Review

Warum Angewandte Statistik und Data Science?

- Data Science bildet die Grundlage für die Technologien unserer Zeit (KI, ML, ChatGPT, ...)
- Unternehmen suchen Mitarbeiter mit Datenskills – nicht nur bei Data Scientists!
- Bei uns lernen Sie Softskills (Projektarbeit im DCL, Programmierkenntnisse, GitHub, ...)
- Wir bieten Ihnen kleine Kohorten und individuelle Betreuung
- Bis zu 12 ECTS frei aus allen Schwerpunkten quer anwählbar
- Innovative Lehrformate (Digital Causality Lab)
- Bachelorarbeiten mit eigener Themenauswahl und Starttermin

Wir freuen uns auf Sie im Schwerpunkt!

Schreiben Sie uns bei Fragen gerne eine Mail.

martin.spindler@uni-hamburg.de

max.luedecke@uni-hamburg.de

